

Förderprogramm Photovoltaik Balkon-Module

PV-Offensive von unten: Finanzielle Förderung Balkon-Modulen (Plug&Play-Module) anbieten

Antrag Nr. 20-26 / A 00318 von der Fraktion ÖDP / FW
vom 28.07.2020, eingegangen am 28.07.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02094

1 Anlage

Beschluss des Umweltausschusses vom 08.12.2020 (VB) Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

1. Anlass

Mit dem Antrag „PV-Offensive von unten: Finanzielle Förderung Balkon-Modulen (Plug&Play-Module) anbieten“ der Stadtratsfraktion ÖDP / FW (Anlage) wird beantragt, künftig im Rahmen des „Münchner Förderprogramm Energieeinsparung“ (FES) auch sogenannte Photovoltaik (PV) Balkon-Module mit einer Modulleistung von max. 600 W mit einem Zuschuss von 50 € pro 100 W Nennleistung zu fördern.

Das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU) begrüßt die Idee, PV Balkon-Module zu fördern. Zwar werden die PV Balkon-Module wegen ihrer niedrigen Leistung nur in geringem Umfang Einfluss auf die regenerative Stromversorgung der Stadt nehmen, jedoch erachtet das RGU die Förderung wegen ihrer gesellschaftspolitischen Relevanz für sinnvoll. Die Münchner*innen werden in ihrem Handeln für den Klimaschutz ermutigt und unterstützt, der Stromverbrauch wird u. U. verringert.

Für die Förderung von PV Balkon-Modulen schlägt das RGU eine eigene Förderrichtlinie unabhängig vom FES vor, da es sich um ein niederschwelliges Angebot an Münchner*innen handeln soll, bei dem die juristischen Anforderungen einfacher gestaltet werden können. Einschränkungen, wie die derzeit im FES bestehende Auszahlungsgrenze von mindestens 300 € / Antrag sowie der spezifische Antragstellerkreis im FES (Gebäude-eigentümer*innen) sind bei dieser geplanten Förderung nicht gegeben.

Die Entwicklung der neuen Förderrichtlinie konnte wegen der Komplexität des Themas sowie der Belastung des RGU mit prioritären Aufgaben zur Bewältigung der Corona-

Pandemie noch nicht abgeschlossen werden. Eine Fristverlängerung zur Erledigung des Stadtratsantrags wurde von der Fraktion nicht gewährt, deshalb kann im Rahmen dieser Sitzungsvorlage nur das weitere Vorgehen skizziert und notwendige Maßnahmen beschlossen werden.

2. Weitere Vorgehensweise

Die Fachabteilung entwickelt ein Förderprogramm „PV-Balkon-Module“. Dies umfasst u.a.:

- die Klärung der technischen und juristischen Aspekte,
- die Erstellung der Förderrichtlinie (inkl. Festlegung der Laufzeit und der Fördersumme),
- die Einbindung des Förderprogramms in die bestehende Fördermittelsoftware für die Online-Antragsabwicklung von der Antragstellung bis zum Versand des Förderbescheids,
- ggf. die Beantragung von Haushaltsmitteln für Sach- und Personalkosten.

Das RGU wird den Stadtrat im Laufe des Jahres 2021 mit den o. g. Themen befassen und eine Förderrichtlinie zur Entscheidung vorlegen.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Nachtragsbegründung

Wegen der zeitintensiven Einbindung der Fachabteilung im Rahmen der Bewältigung der Corona-Pandemie sowie aufwändiger Klärungen juristischer und technischer Fragestellungen konnte die Sitzungsvorlage nicht fristgerecht eingebracht werden. Die Einbringung im Umweltausschuss am 08.12.2020 ist aber notwendig, damit der Stadtratsantrag fristgerecht erledigt wird.

Der Korreferent des Referates für Gesundheit und Umwelt, Herr Stadtrat Stefan Jagel, die zuständige Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Mona Fuchs sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

1. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, eine Förderrichtlinie für ein Förderprogramm für PV Balkon-Module zu entwickeln und dem Stadtrat im Laufe des Jahres 2021 zur Entscheidung vorzulegen.

2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die Kosten für Personal- und Sachmittel für die Abwicklung des Förderprogramms für PV Balkon-Module zu ermitteln und im Rahmen des Haushaltsverfahrens 2021 für 2022 anzumelden.
3. Der Antrag Nr. 20-26 / A 00318 „PV-Offensive von unten: Finanzielle Förderung Balkon-Modulen (Plug&Play-Module) anbieten,“ von der Fraktion ÖDP / FW vom 28.07.2020 ist damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. **Beschluss**

nach Antrag.

Die endgültige Entscheidung in dieser Angelegenheit bleibt der Vollversammlung des Stadtrates vorbehalten.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober- / Bürgermeister/-in
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

Beatrix Zurek
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III. (Beglaubigungen)
über das Direktorium HA II/V - Stadtratsprotokolle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
- V. Wv Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).